



Jeder dumme Junge kann einen Käfer zertreten. Aber alle Professoren der Welt können keinen herstellen.
Arthur Schopenhauer

Was brauche ich selbst, damit mein Glaube, mein Vertrauen wachsen kann? Meditieren zusammen mit anderen Menschen? Geistliche Impulse? Musik? Bilder? Andere Ausdrucksmöglichkeiten? Zeiten zum Nachdenken und Beten ganz für mich allein? Was kann ich von den Generationen vor mir lernen? Was hat Menschen vor mir getragen? Im Glauben wachsen klingt schön, aber...

Was ist, wenn ich nicht (mehr) glauben kann? Was ist, wenn mir der Umgang mit den sexuellen Straftaten das Vertrauen zu meiner Kirche nimmt? Was ist, wenn ich selbst schlechte Erfahrungen mit dem „Bodenpersonal“ gemacht habe? Ich merke, wie sauer ich auf diejenigen bin, die das Vertrauen von Menschen ausnutzen. Wie wichtig ist die konsequente strafrechtliche Verfolgung der Täter und die Solidarität mit allen missbrauchten Menschen! Ich kann nur beten: „Wenn es etwas gibt, was Gerechtigkeit und Heilung bringen kann, lass es sie erfahren, Gott. Und lass die Menschen, die das Vertrauen zur Kirche verloren haben, dennoch nicht das Vertrauen zu Dir, Gott, verlieren.“ Missstände müssen klar benannt werden, Gewalt jeder Art muss verhindert werden. Lasst uns in unserer Ev. Kirche und Gemeinde vor Ort aufmerksam sein und jede Form von sexualisierter Gewalt verhindern. Helft mit, dass unsere Gemeinde ein Ort ist und bleibt, an dem lebendige Begegnung möglich ist, aber Grenzen klar respektiert werden.

Kritik an der Kirche gehört zum Glauben dazu! Und Zweifel gehört zum Glauben mit dazu! In diesen Tagen feiern wir Ostern. Jesus ist auferstanden!? Der Jünger Thomas konnte es nicht begreifen. Aber er wurde nicht abgewiesen mit seinen Fragen. Wir können nicht wie er den Finger in die Wunden legen. Wir haben die Worte, die Überlieferung von Thomas' Erfahrung. Werden wir es glauben? Auferstehung – ja, auch mein Verstand macht da Fragezeichen. Aber gerade im Frühling spüre ich, wie kraftvoll das Leben ist. „Grünkraft“ hat Hildegard von Bingen das genannt. Und mein Herz fühlt, dass Gott wohl mehr möglich ist, als ich verstehe: dass Wunden und Verletzungen heilen, dass ein Neuanfang möglich ist, immer wieder neu das Aufstehen zum Leben, ja, dass das Leben stärker ist als der Tod. Darauf will ich vertrauen! Auf dass mein Glaube grünt und wächst...

Der Frühling ist eine besondere Jahreszeit. Alles wächst, vieles blüht, die Vögel zwitschern. Ich gehe gerne spazieren und beobachte, wie sich die Natur verändert, wie das Leben nach der Winterpause zurückkehrt. Ich staune, wie das zarte Grün aus dem Boden sprießt, auch durch Asphalttritzen - was für eine Widerstandskraft! Ein klein bisschen Erde genügt – und der Löwenzahn findet einen Ort zum Leben – was für eine Lebensenergie!

Wachsen – das ist das Thema dieses Gemeindebriefes: Erwachsen werden, zusammen wachsen oder zusammenwachsen, die Erde wachsen lassen, im Glauben wachsen... Wie kann Glauben wachsen? Was können wir den Kindern in unserer Umgebung mitgeben? Was hilft ihnen zu einem aufrechten, vertrauensvollen und kritischen Glauben?

Dörte Godejohann



EIN PRAKTIKUM BEI DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE - ERWACHSEN WERDEN

Wir sind Hannah (16), Pablo (16) und Mara (15), und wir gehen in die 10. Klasse der Friedrich-Harkort-Schule in Herdecke. Wir haben uns dazu entschieden, unser Sozialpraktikum vom 10.01. bis zum 26.01.2022 in der Ev. Kirchengemeinde in Ende zu machen. Das hatte verschiedene Hintergründe. Hannah hat sich ihr Praktikum ausgesucht, um einen Einblick in ein Berufsfeld im kirchlich-sozialen Bereich zu bekommen. Sie ist sich allerdings noch nicht im Klaren, was sie später machen möchte. Pablo hat sich für ein Praktikum in der Gemeinde entschieden, da er dort einen Platz mit viel Abwechslung hat und er in Kontakt mit vielen verschiedenen Menschen kommt. Mara hat ihre Stelle so ausgewählt, da sie sich für die Arbeit der Jugendreferenten interessiert und sich auch vorstellen kann, dies später einmal zu machen. Im Praktikum haben Hannah und Pablo Pfarrerin Dörte Godejohann begleitet und sich einen Einblick in das Leben als Pfarrerin verschafft. Mara hat die Jugendreferenten der beiden Evangelischen Gemeinden, Fiona Porath und Kai Haßelberg, bei ihren Aufgaben unterstützt. Zu den Aufgaben von Hannah und Pablo gehörte es, Gottesdienste vorzubereiten, Trauergesprächen beizuwohnen, den Ev. Kindergarten Ahlenberg zu unterstützen und den Ablauf im Kirchenalltag durch Sitzungen zu erfahren. Kindergruppen vorbereiten, den Konfirmationsunterricht



für ein Praktikum in der Gemeinde entschieden, da er dort einen Platz mit viel Abwechslung hat und er in Kontakt mit vielen verschiedenen Menschen kommt. Mara hat ihre Stelle so ausgewählt, da sie sich für die Arbeit der Jugendreferenten interessiert und sich auch vorstellen kann, dies später einmal zu machen. Im Praktikum haben Hannah und Pablo Pfarrerin Dörte Godejohann begleitet und sich einen Einblick in das Leben als Pfarrerin verschafft. Mara hat die Jugendreferenten der beiden Evangelischen Gemeinden, Fiona Porath und Kai Haßelberg, bei ihren Aufgaben unterstützt. Zu den Aufgaben von Hannah und Pablo gehörte es, Gottesdienste vorzubereiten, Trauergesprächen beizuwohnen, den Ev. Kindergarten Ahlenberg zu unterstützen und den Ablauf im Kirchenalltag durch Sitzungen zu erfahren. Kindergruppen vorbereiten, den Konfirmationsunterricht

begleiten, den Büroalltag erleben und ein Seminar besuchen, waren einige von Maras Aufgaben. Hannah gefiel der Besuch im Ev. Kindergarten Ahlenberg am besten. „Mir hat in meiner Praktikumszeit der Besuch im Kindergarten am besten gefallen, weil ich so die Möglichkeit hatte, mit den Kindern zu spielen und den Erzieher*innen zu helfen. Außerdem war es interessant, meinen eigenen Kindergarten nach all den Jahren noch einmal zu sehen.“ Pablo haben die Hausbesuche und die Altengemeinschaft begeistert. „Die Interaktion zwischen Jung und Alt in der Gemeinde hat mich echt fasziniert. Die vielen verschiedenen Menschen, mit denen ich in Kontakt gekommen bin, haben mir alle direkt das Gefühl gegeben, willkommen zu sein.“ Mara hat der Konfirmationsunterricht am besten gefallen. „Mit den Konfirmanden Bibeltgeschichten zu erarbeiten und die vorbereitenden Übungen für den Besuch in der Ev. Stiftung Volmarstein fand ich schon als Konfirmandin sehr spannend.“ Uns hat unser Praktikum sehr gut gefallen, und wir haben aus dieser Zeit viel mitgenommen. Allen, die noch überlegen, wo sie ihr Praktikum machen wollen, können wir ein Praktikum in der Gemeinde nur ans Herz legen.

Hannah Grebe, Pablo Aragon, Mara Kurzke

Hannah Grebe, Pablo Aragon, Mara Kurzke

EIN PRAKTIKUM IN UNSERER GEMEINDE

begleiten, den Büroalltag erleben und ein Seminar besuchen, waren einige von Maras Aufgaben.

Hannah gefiel der Besuch im Ev. Kindergarten Ahlenberg am besten. „Mir hat in meiner Praktikumszeit der Besuch im Kindergarten am besten gefallen, weil ich so die Möglichkeit hatte, mit den Kindern zu spielen und den Erzieher*innen zu helfen. Außerdem war es interessant, meinen eigenen Kindergarten nach all den Jahren noch einmal zu sehen.“



Pablo haben die Hausbesuche und die Altengemeinschaft begeistert. „Die Interaktion zwischen Jung und Alt in der Gemeinde hat mich echt fasziniert. Die vielen verschiedenen Menschen, mit denen ich in Kontakt gekommen bin, haben mir alle direkt das Gefühl gegeben, willkommen zu sein.“



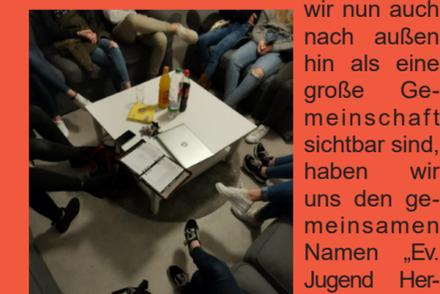
Mara hat der Konfirmationsunterricht am besten gefallen. „Mit den Konfirmanden Bibeltgeschichten zu erarbeiten und die vorbereitenden Übungen für den Besuch in der Ev. Stiftung Volmarstein fand ich schon als Konfirmandin sehr spannend.“ Uns hat unser Praktikum sehr gut gefallen, und wir haben aus dieser Zeit viel mitgenommen. Allen, die noch überlegen, wo sie ihr Praktikum machen wollen, können wir ein Praktikum in der Gemeinde nur ans Herz legen.

Hannah Grebe, Pablo Aragon, Mara Kurzke

Hannah Grebe, Pablo Aragon, Mara Kurzke

ZUSAMMENWACHSEN

Wachsen. Das hat immer mit Wachstum zu tun. Mit neuen Dingen, die entstehen und aber manchmal auch mit alten Dingen, die neu zusammenwachsen. In der Ev. Jugend wachsen wir viel. Es gibt viele ehrenamtliche Mitarbeiter*innen, die bei uns aufwachsen und erwachsen werden. An der Größe unserer Gemeinschaft wachsen wir auch stetig, da immer wieder neue junge Menschen Lust haben, mitzumachen. Und in den letzten Jahren sind wir vor allem zusammengewachsen mit der Ev. Jugend in Herdecke. Vor einigen Jahren waren es noch zwei Ev. Jugenden, eine in Herdecke und eine in Ende. Mit der Zeit hat sich daraus eine tolle, große und vielfältige Gemeinschaft gebildet, die sich sowohl in Herdecke als auch in Ende gleichermaßen wohl und beheimatet fühlt. Damit wir nun auch nach außen hin als eine große Gemeinschaft sichtbar sind, haben wir uns den gemeinsamen Namen „Ev. Jugend Herdecke | Ende“ gegeben und sind gerade dabei, ein neues Logo zu entwickeln. Wer neugierig darauf ist, ist herzlich eingeladen, im Laufe des Jahres mal in unseren Jugendräumen vorbeizuschauen, dort wird das neue Logo bald an der Wand zu sehen sein. Neben dieser Form des Wachsens werden bei uns außerdem auch in den Sommerferien wieder viele Angebote, Momente und Erfahrungen „wachsen“ und stattfinden. Vom 11.- 17.07.2022 können noch Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren mit auf unsere Kinderfreizeit nach Lingen fahren. Und ab dem 11.07.2022 wird es wieder ein buntes Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche geben. Informationen zu den Angeboten und Anmeldeöglichkeiten gibt es wie immer bei Kai Haßelberg und Fiona Porath.



gegeben und sind gerade dabei, ein neues Logo zu entwickeln. Wer neugierig darauf ist, ist herzlich eingeladen, im Laufe des Jahres mal in unseren Jugendräumen vorbeizuschauen, dort wird das neue Logo bald an der Wand zu sehen sein. Neben dieser Form des Wachsens werden bei uns außerdem auch in den Sommerferien wieder viele Angebote, Momente und Erfahrungen „wachsen“ und stattfinden. Vom 11.- 17.07.2022 können noch Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren mit auf unsere Kinderfreizeit nach Lingen fahren. Und ab dem 11.07.2022 wird es wieder ein buntes Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche geben. Informationen zu den Angeboten und Anmeldeöglichkeiten gibt es wie immer bei Kai Haßelberg und Fiona Porath.

Kai Haßelberg; Fiona Porath

Kai Haßelberg; Fiona Porath

IM GLAUBEN WACHSEN GOTTESDIENSTE UND TERMINE

Corona-Regeln (Stand bei Drucklegung, können sich ändern!)
Gottesdienste: 3 G
Gemeindegruppen und Veranstaltungen: 2 G
Treffen mit Essen: 2 G plus aktuellem Test oder Booster

SA, 19.03.2022, 17.30 Uhr, MLG, Teddyandacht

SO, 20.03.2022, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche

SO, 27.03.2022, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche

APRIL

SO, 03.04.2022, 17 Uhr, Abendgottesdienst als „Thomasmesse“. Das ist ein sehr offener Gottesdienst für Suchende, Fragende und Zweifelnde. Statt einer Predigt bereitet ein Team Stationen vor, in denen man einiges entdecken kann. Dorfkirche

SO, 10.04.2022, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche

GRÜNDONNERSTAG 14.04.2022, 19:30 Uhr, MLG

Gottesdienst zum „Sattwerden“ – ein liturgisches Mahl in der Tradition des jüdischen Passahfestes und des christlichen Abendmahls mit „richtigem“ Essen. Es gelten die dann aktuellen Corona Regeln für Restaurants. Bitte melden Sie sich an bis zum 10.04.22 unter [https:// evkircheende.church-events.de/](https://evkircheende.church-events.de/)

KARFREITAG FR, 15.04.2022, 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Dorfkirche

Wenn Corona uns lässt... starten wir ab Ostermontag 11 Uhr wieder mit Gottesdiensten in der Kapelle Gedern. Bitte achten Sie auf aktuelle Aushänge.

OSTERSONNTAG SO, 17.04.2022, 05:30 Uhr, Feier der Osternacht mit Abendmahl, Dorfkirche

10:30 Uhr, Familiengottesdienst, Dorfkirche

OSTERMONTAG MO, 18.04.2022, 11 Uhr, Kapelle Gedern, Neustart geplant, Gottesdienst mit Abendmahl, wenn Corona uns lässt.

Bibelgesprächskreis 22.03., 26.04., 17.05., 21.06.2022, 19-20 Uhr, Pfarrerei-Niemann-Haus.

19. - 24.4.22 Kinderbibelwoche für 6-12 jährige, MLG, nur mit Anmeldung bei Fiona Porath fiona-porath@ev-jugend-hager.de

SO, 24.04.2022, 10:30 Uhr, Abschluss der Kinderbibelwoche, Dorfkirche

MAI

SO, 01.05.2022, 10:30 Uhr, Dorfkirche, Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen

SA, 7.5.2022, 9-13 Uhr „Ein Tag für Dich“, MLG, bitte anmelden bei godejohann@ev-kirche-ende.de

SO, 08.05.2022, 10:30 Uhr, Konfirmation 1, Dorfkirche

14 Uhr, Konfirmation 2, Dorfkirche

SO, 15.05.2022, 11 Uhr, Kapelle Gedern, Gottesdienst mit Abendmahl



Ein Tag für dich, 13.11.21

10:30 Uhr, Konfirmation 3, Dorfkirche
14, Uhr, Konfirmation 4, Dorfkirche



Open-Air-Minikirche

Einladung an Familien

Die Lebensbank des VCS findet, sobald das Wetter es zulässt, wie folgt statt: montags von 10.30 - 12.00 Uhr, evtl. auch mittwochs von 10.30 - 12 Uhr, und donnerstags von 16 - 17.30 Uhr an der Lebensbank am Friedhof Ahlenberg, Waldweg 14, anschließend Sommerfest am Kindergarten. Gäste willkommen!

MI, 18.05.2022, 18 Uhr, Anmelde-Abend für den Konfi-Jahrgang 2023, MLG

SO, 22.5.2022, 10:30 Uhr, Dorfkirche, Minikirche,

Ökumenisches Trauercafé, jeden 2. Dienstag im Monat, 9:30 - 11:30 Uhr, St.-Urban

HIMMELFAHRT DO, 26.05.2022, 10 Uhr, Stiftskirche Herdecke

SO, 29.05.2022, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche

Herzlich willkommen zum Kirchencafé nach dem Gottesdienst

JUNI

PFINGSTSONNTAG SO, 05.06.2022, 10:30 Uhr Dorfkirche; Gottesdienst mal anders

Meditation mit Pfarrer Hofmann: 8:45-9:45 Uhr am 19.3., 30.4., 21.5. und 18.6.22. MLG

PFINGSTMONTAG MO, 06.06.2022, 11 UHR, Kapelle Gedern, Gottesdienst mit Abendmahl

SO, 12.06.2022, 11 Uhr, Open-Air-Familiengottesdienst, Gemeindezentrum Ahlenberg, Waldweg 14, anschließend Sommerfest am Kindergarten. Gäste willkommen!

SO, 19.06.2022, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche

SO, 26.06.2022, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche

SO, 03.07.2022, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche

Wenn Sie nicht in die Kirche kommen können oder wollen: Wir nehmen derzeit einmal im Monat einen Gottesdienst aus der Dorfkirche auf Video auf stellen ihn ins Netz. Link unter www.ev-kirche-ende.de



GOTTESDIENSTE UND TERMINE

WACHSEN MIT WIDERSTANDSKRAFT

Glaubensbekenntnis



Ich glaube,

dass Gott aus allem, auch aus dem Bösesten, Gutes entstehen lassen kann und will.

Dafür braucht er Menschen, die sich alle Dinge zum Besten dienen lassen.

Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage soviel Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen.

Aber er gibt sie nicht im Voraus, damit wir uns nicht auf uns selbst, sondern allein auf ihn verlassen.

In solchem Glauben müsste alle Angst vor der Zukunft überwunden sein.

Ich glaube, dass auch unsere Fehler und Irrtümer nicht vergeblich sind,

und dass es Gott nicht schwerer ist, mit ihnen fertig zu werden

als mit unseren vermeintlichen Guttaten.

Ich glaube, dass Gott kein zeitloses Fatum (Schicksal) ist,

sondern dass er auf aufrichtige Gebete und verantwortliche Taten wartet und antwortet.

Dietrich Bonhoeffer, Einige Glaubenssätze über das Walten Gottes in der Geschichte (1943), in: ders., Widerstand und Ergebung, München 1985, S.20-21

DIE ERDE WACHSEN LASSEN

Mein kleiner Beitrag, um die Schöpfung zu bewahren

Fastfashion machen wir nicht mit! Wir kaufen Kleidung sehr bewusst - so dass man sie lange tragen kann. Ab und an kaufen wir Secondhand oder nähen Kleidung selbst. (Petra & Elke)



Ich versuche, keine kurzen Strecken mehr mit dem Auto zu fahren, sondern gehe zu Fuß oder fahre Rad. Das tut gut! (Dörte)

Wenn ich mit dem Auto unterwegs bin, versuche ich möglichst viele Termine und Besorgungen zu verbinden. (Lisa)

Ich benutze kaum mehr PET-Flaschen, sondern solche, die ich spülen und neu auffüllen kann. (Svenja)

Ich habe mir im letzten Jahr ein Pedelec gekauft und möchte es nun öfter anstelle des Autos im Alltag nutzen. Ich möchte in diesem Sommer meinen Balkon mit bienenfreundlichen Blumen gestalten“. (Ina)



Wir essen nur Eier von unseren eigenen Hühnern, legen sie mal keine, warten wir und freuen uns dann wieder umso mehr drauf! (Natalie)

Ich kaufe unsere Eier bei einem regionalen Bauernhof von einer Freundin. (Niklas)

Mit viel Freude und dem großen Blick, nachhaltiger zu leben, vermittel ich den Kindern in der Kita mehr Bewusstsein für Sparsamkeit im Leben. (Melanie)

Mit meinen Kindern Müll aufsammeln, der uns auf unserem Weg begegnet („Mama, nur dumme Menschen werfen ihren Müll auf den Boden“). (Ilka)

Mindestens einmal im Jahr sammeln wir Müll im Wäldchen und an unserem Bach, wir versuchen Müll zu reduzieren und kaufen möglichst regional und saisonal. (Silja)

Ich verzichte beim Einkaufen auf die kleinen Plastiktüten in der Obst- und Gemüseabteilung. (Fiona)

Die Spinne wieder in den Keller bringen. (Frauke)

Ich säe bienenfreundliche Blumensamen in zwei meiner Balkonkästen aus! (Uschi)

Ich fahre gelegentlich mit Bus und Bahn, statt dauernd mit dem Auto unterwegs zu sein, um die Schöpfung zu bewahren. Ich habe mir dafür ein entsprechendes Ticket besorgt. (Koffi)

KONFIRMATION 2022

Jeder aber, der den Namen des HERRN anruft, wird gerettet.

Joel 3,5 (Zürcher Bibel)

Mit dieser Losung seid ihr dann alle konfirmiert, liebe Konfis! Es ist die Losung des 15. Mai 2022, am Tag, an dem die Konfirmationsgottesdienste 3+4 stattfinden. In insgesamt 4 Konfirmationsgottesdiensten sagen 38 junge Menschen „JA!“ Ja zu Gott. Seit Januar 2021 durften wir als Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden mit Euch Konfis unterwegs sein. Unterwegs auf der Suche danach, was für einen Gott, was für eine Kirche und auch, was für eine gemeindliche Gemeinschaft ihr für euch ganz persönlich



braucht. Trotz Corona-Start gab es viele mega besondere und schöne Momente mit euch. Danke dafür! Jetzt ist unsere gemeinsame Reise erstmal vorbei. Ihr habt Euch buchstäblich mit Gott und der Welt beschäftigt und bestätigt nun, was ihr bzw. eure Eltern und Paten bei eurer Taufe gesagt haben, nämlich „Ja“ zu einem Leben mit Gott. Danke, dass ihr euch auf uns und unser Konzept eingelassen habt. Gemeindlich war leider nicht so viel zu entdecken, wie ohne Corona, aber wir sind zuversichtlich, dass Ihr alle euren Weg mit Gott geht. Er geht auf jeden Fall euren Weg mit und ist für euch da, wenn ihr ihn anruft. Und wir natürlich auch, euer Team: Anja Zwiener, Susi Ziesche, Lara Thurn, Ilka Siebgen, Friederike Paroth (Pfarrerin) und Kai Haßelberg (Diakon und Jugendreferent).

Im Namen der ganzen Gemeinde gratulieren wir euch ganz herzlich und wünschen euch Gottes reichen Segen!

Friederike Paroth

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Es gibt ein neues Modell für den **Konfirmationsunterricht** in Ende (siehe Homepage). Zum **KU 2023** gehören die Jugendlichen, die nach den Sommerferien 2022 13 Jahre alt sind oder in die 8. Klasse gehen. Der **Anmeldeabend** für die neuen Konfis und ihre Eltern ist am Mi, 18.5.2022, um 18 Uhr, im Martin-Luther-Gemeindehaus! Seid willkommen!

Der Ev. Kindergarten Ahlenberg sucht „**Alltagshelfer**“. Interessierte melden sich bitte bei Frau Runge, 70993.

Sanierung der Dorfkirche:

Wir danken für insgesamt **32.114,95 € private Spenden (Stand 07.02.2022)** Ziel ist es, 54.000 € an Spenden zu erreichen. Demnächst werden die Arbeiten am Turm starten!

Es soll wieder eine **Dachschindel-Aktion** geben: Ihre persönlich gestaltete Dachschindel wird auf dem Turm verlegt (im Gedenken an..., als Geschenk für... oder einfach, weil es Spaß macht!) Der Zeitpunkt wird kurzfristig bekannt gegeben. Möchten Sie informiert werden, wann die Aktion stattfindet? Schreiben Sie eine Mail an: EnderDachschindelAktion@gmx.de. Sie bekommen eine Nachricht, wenn es los geht!

Verschenken Sie ein Stückchen Kirch-turm zum Geburtstag oder zum Jubiläum!

Schicken Sie parallel zu Ihrer Spende (Stichwort: Geschenkspende Dorfkirche Ende) eine Mail an gemeindeamt@ev-kirche-ende.de mit Ihrer Adresse und dem Anlass (mind. 14 Tage vorher). Wir schicken Ihnen dann die Geschenkkurde zu! Spendenkonto: DE71 4505 0001 0003 0512 81

Ab dem 22.8.2022 ist die Dorfkirche für acht Wochen geschlossen. In dieser Zeit werden die Innenarbeiten gemacht. Die Gottesdienste finden dann im MLG statt.

Am Sa, 7.5.2022, findet wieder „**Ein Tag für Dich**“ statt, voraussichtlich 8:30-13 Uhr. Wir pilgern in Ende! Ein paar Stun-



den mal etwas ganz anderes machen, sich entspannen und geistlich anregen lassen... Bitte melden Sie sich an bei Pfarrerin Godejohann

Wussten Sie es schon? Der Kirchenkreis Hagen, zu dem wir gehören, hat einen **neuen Superintendenten**: Pfarrer Henning Waschkönig.



20 Minuten schweigen in der Gruppe für Einsteiger und Geübte.

Seien Sie willkommen zu **Meditation und Herzensgebet** mit Pfarrer Hofmann, jeweils samstags morgens von 8:45-9:45 Uhr, am 19.3., 30.4., 21.5. und 18.6.22. Wir treffen uns i.d.R. im Gemeindehaus. Einmal im Vierteljahr (21.5.22) frühstücken wir miteinander und tauschen uns über einen biblischen Text aus (dann 8.45 Uhr bis 12.00 Uhr). Ist das was für mich? Einfach mal vorbeischaun und ausprobieren.

Möchten Sie an diese Termine erinnert werden? Dann schreiben Sie bitte eine Mail an Hofmann@ev-kirche-ende.de.

„**Leben teilen**“ - Auch wir Evangelischen sind herzlich eingeladen, am 102. Katholikentag in Stuttgart, 25.-29.5.2022, teilzunehmen. Infos und Anmeldung unter www.katholikentag.de

KINDER WACHSEN

Stauend beobachten wir doch immer wieder, wie schnell Kinder wachsen! Dabei legen sie nicht nur an Gewicht und Länge zu, sondern vergrößern mit riesiger Neugierde und Tatendrang auch ihren Schatz an Erfahrungen, Wissen und Können. Sie experimentieren mit Schwerkraft, Statik, Naturelementen,... Und sobald sie sprechen können, stellen sie unzählige Fragen über Gott und die Welt. Neben wissenschaftlichen Erklärungen suchen Kinder auch nach Zugehörigkeit und Sinn. Sie wollen Gemeinschaft und Spiritualität erfahren. Mit Geschichten aus der Bibel, Liedern, Gebeten und gemeinsamen Aktivitäten suchen wir als Gemeinde mit den Kindern nach Antworten, die sie auch in ihrem Glauben wachsen lassen.

Neben Familiengottesdiensten, Kinderbibelwochen und der MiniKirche gedeiht seit kurzem ein neues Gewächs: die **Teddyandacht**. Erdacht, vorbereitet und begleitet durch



Anja Zwiener und Bianca Ibing, erlebte sie im Februar bereits ihre dritte Auflage! Hier sind die Kinder eingeladen, am Samstagabend um 17:30 Uhr, gerne bereits im Schlafanzug, mit Schmusedecke und Kuscheltier, u.a. zu singen, zu tanzen und eine biblische Gute-Nacht-Geschichte zu hören. Auch im Kindergarten der Gemeinde werden Glaubensinhalte vermittelt, in regelmäßigen Andachten und im alltäglichen Miteinander. Übrigens: zur Zeit suchen wir dort eine/n Alltagshelfer*in mit 20 Wochenstunden Arbeitsumfang. Bitte melden Sie sich bei Interesse gerne!

Mareille Oster

ADRESSEN

Guido Hofmann . Pfarrer
Am Spring 22 , Tel: 02330-970864
Hofmann@ev-kirche-ende.de

Dörte Godejohann . Pfarrerin
Westender Weg 25, Tel: 02330-809245
Godejohann@ev-kirche-ende.de

Thomas Rechenberg . Pfarrer am
Gemeinschafts Krankenhaus, Tel: 02330-623072

Gemeindeamt:
Carola Stondzik
Tel: 02330-72718
gemeindeamt@ev-kirche-ende.de
Friedhofsverwaltung:
Andrea Nestler
Tel: 02330-8032894
Kirchender Dorfweg 44,
58313 Herdecke

Öffnungszeiten:
Mo, Do, Fr 9 - 12 Uhr;
Di 15 - 17.30 Uhr;
Mi. geschlossen.

Spendenkonto der Gemeinde:
DE71 4505 0001 0003 0512 81.
Bitte Spendenzweck und Adresse angeben.

Küster:
Carsten Siebgen, Tel: 015229480016
Evangelische Jugend Ende
Kai Haßelberg, Tel: 0170-6328774
kai-hasselberg@ev-jugend-hagen.de
Fiona Porath, Tel: 0176-74405312
fiona-porath@ev-jugend.hagen.de
Ev. Kindergarten Ahlenberg
Waldweg 14, 58313 Herdecke
Leitung: Kirsten Runge, Tel: 02330/70993
kindergarten@ev-kirche-ende.de

VCS - Verein zur Förderung christlicher Sozialarbeit
Barbara Degenhardt-Schumacher
Westender Weg 41, Tel: 02330/7600
www.vcs-herdecke.de, vcs@web.de

Häusliche Pflege - Diakoniestation Wetter/ Herdecke
Wilhelmstr. 32, 58300 Wetter, Tel: 02335/62434

V.i.S.d.P.: Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Ende, Dörte Godejohann, Pfarrerin